



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylgeschäftsbericht

für den Monat
März 2018



Asylgeschäftsstatistik für den Monat März 2018

Überblick

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick zur Geschäftsstatistik des Berichtsjahres 2018.

Die 10 stärksten Staatsangehörigkeiten im Jahr 2018* (TOP-TEN)	ASYLANTRÄGE			ENTSCHEIDUNGEN ÜBER ASYLANTRÄGE							
	insgesamt	davon Erstanträge	davon Folgeanträge	insgesamt	davon Rechtsstellung als Flüchtling		davon subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs.1 AsylG	davon Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5/7 AufenthG	Gesamt-schutz- quote	davon Ablehnungen (unbegr. abgelehnt/ o.u. abgelehnt)	davon sonstige Verfahrens- erledigungen
					darunter Anerkennung als Asylberechtigte (Art. 16a u. Fam.Asyl)						
1 Syrien, Arabische Republik	10.130	9.716	414	11.503	3.519	277	5.261	78	77,0%	38	2.607
2 Irak	4.720	4.365	355	6.505	1.131	13	416	535	32,0%	2.427	1.996
3 Nigeria	2.908	2.706	202	4.337	383	22	51	440	20,2%	1.768	1.695
4 Afghanistan	2.942	2.476	466	7.728	958	9	327	1.630	37,7%	3.160	1.653
5 Iran, Islamische Republik	2.247	2.015	232	3.460	845	75	62	36	27,3%	1.446	1.071
6 Türkei	2.091	1.982	109	2.682	1.103	227	22	23	42,8%	1.182	352
7 Georgien	1.914	1.771	143	2.440	7	2	8	21	1,5%	2.020	384
8 Eritrea	1.719	1.612	107	2.530	1.036	174	853	78	77,7%	68	495
9 Somalia	1.672	1.496	176	2.887	637	10	457	270	47,2%	484	1.039
10 Ungeklärt	1.198	1.067	131	1.705	339	21	142	61	31,8%	721	442
Summe Top 10	31.541	29.206	2.335	45.777	9.958	830	7.599	3.172	45,3%	13.314	11.734
Staatsangeh. gesamt	46.826	40.932	5.894	73.222	11.437	1.070	8.179	4.048	32,3%	27.465	22.093

* Reihung entsprechend der Top-Ten-Liste der Erstanträge im Zeitraum Januar bis März 2018.

Im bisherigen Berichtsjahr 2018 wurden **40.932 Erstanträge** vom Bundesamt entgegengenommen. Die meisten Erstanträge im bisherigen Berichtsjahr 2018 wurden aus den folgenden drei Ländern erfasst:

- Syrien mit 9.716 Erstanträgen (23,7% aller Erstanträge),
- Irak mit 4.365 Erstanträgen (10,7% aller Erstanträge) und
- Nigeria mit 2.706 Erstanträgen (6,6% aller Erstanträge).

Im Vergleichszeitraum des Vorjahres wurden 54.426 Erstanträge gestellt; dies bedeutet **einen Rückgang der Antragszahlen um 24,8%** im Vergleich zum Vorjahr. Die Zahl der Folgeanträge im Berichtsjahr 2018 stieg gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert (5.731 Folgeanträge) **um 2,8% auf 5.894 Folgeanträge** an. Damit nahm das Bundesamt **insgesamt 46.826 Asylanträge** im bisherigen Berichtsjahr 2018 entgegen; im Vergleich zum Vorjahr (60.157 Asylanträge) bedeutet dies **einen Rückgang um 22,2%**.

Insgesamt wurden **73.222 Erst- und Folgeanträge** im bisherigen Berichtsjahr 2018 **entschieden**, davon:

- Syrien mit 11.503 Entscheidungen (Gesamt-schutzquote: 77,0%),
- Afghanistan mit 7.728 Entscheidungen (Gesamt-schutzquote: 37,7%),
- Irak mit 6.505 Entscheidungen (Gesamt-schutzquote: 32,0%).

Bei einem Vergleich mit dem Vorjahr (222.395 Entscheidungen) ist die Zahl der Entscheidungen **um 67,1% gesunken**. Die **Gesamt-schutzquote für alle Staatsangehörigkeiten** liegt für das Berichtsjahr 2018 bei **32,3%** (23.664 positive Entscheidungen von insgesamt 73.222).

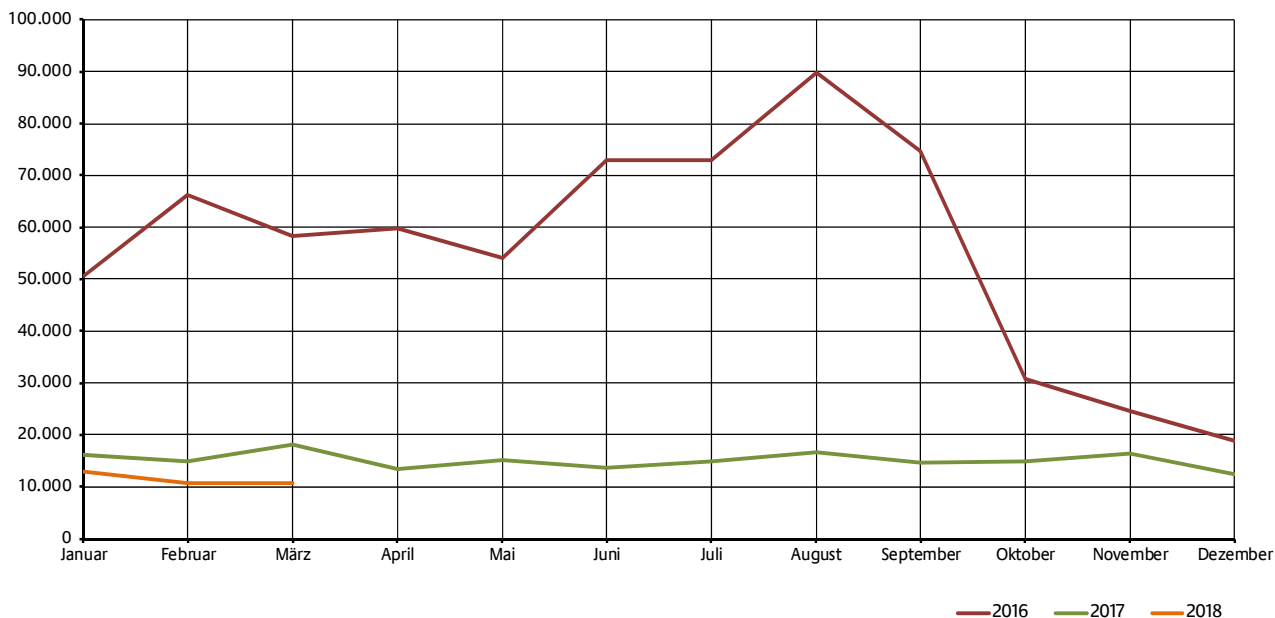
Ende März 2018 lag die Zahl der **anhängigen Verfahren** bei insgesamt **51.968 Verfahren**. Im Vergleich zum Vormonat (55.279 anhängige Verfahren) ging die Zahl der beim Bundesamt anhängigen Verfahren um 6,0% zurück. Im Vergleich zum Vorjahr (278.006 anhängige Verfahren) ist ein **Rückgang der anhängigen Verfahren um 81,3%** (-226.038 anhängige Verfahren) zu verzeichnen.

Die Zahl **aller Bundesamtsentscheidungen** (Erstanträge, Folgeanträge, Widerrufsprüfverfahren und Wiederaufnahmeverfahren) **sank um 59,3%** von 223.609 Entscheidungen im Vorjahr auf **90.964 Entscheidungen im bisherigen Berichtsjahr 2018**.

Asylanträge

Im **Berichtsmonat März** wurden **10.712 Erstanträge** vom Bundesamt entgegen-
genommen. Gegenüber dem Vormonat (Februar: 10.760 Personen) **sank** dieser Wert leicht
um **0,4%**. Im Vergleich zum Vorjahr (März 2017: 18.081 Personen) ist ein Rückgang um **40,8%**
zu verzeichnen.

Entwicklung der Asylersantragszahlen im 3 - Jahresvergleich (2016 bis 2018)



Angaben in Personen
Quelle: MARIS

Im **aktuellen Berichtsmonat** waren folgende Staatsangehörigkeiten am stärksten vertreten:

- **Syrien mit 2.039 Erstanträgen**,
im Vormonat mit 2.206 Erstanträgen auf Rang 1 (-7,6 %),
im Vorjahr Rang 1 mit 3.898 Erstanträgen (-47,7 %).
- **Nigeria mit 914 Erstanträgen**,
im Vormonat Rang 4 mit 707 Erstanträgen (+29,3 %),
im Vorjahr Rang 6 mit 615 Erstanträgen (+48,6 %).
- **Irak mit 876 Erstanträgen**,
im Vormonat Rang 2 mit 1.220 Erstanträgen (-28,2 %),
im Vorjahr Rang 3 mit 1.674 Erstanträgen (-47,7 %).

Folgende Staatsangehörigkeiten waren **im Berichtsjahr 2018** am stärksten vertreten:

- **Syrien mit 9.716 Erstanträgen**,
im Vorjahr mit 11.966 Erstanträgen auf Rang 1 (-18,8%).
- **Irak mit 4.365 Erstanträgen**,
im Vorjahr Rang 3 mit 5.076 Erstanträgen (-14,0 %).
- **Nigeria mit 2.706 Erstanträgen**,
im Vorjahr Rang 7 mit 1.885 Erstanträgen (+43,6 %).

Diese drei Staatsangehörigkeiten umfassen damit 41% aller Erstantragsteller des Be-
richtsjahres.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Asylersantragszahlen nach den
zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten* bezogen auf den Vormonat sowie auf den
kumulierten Berichtszeitraum des Vorjahres.

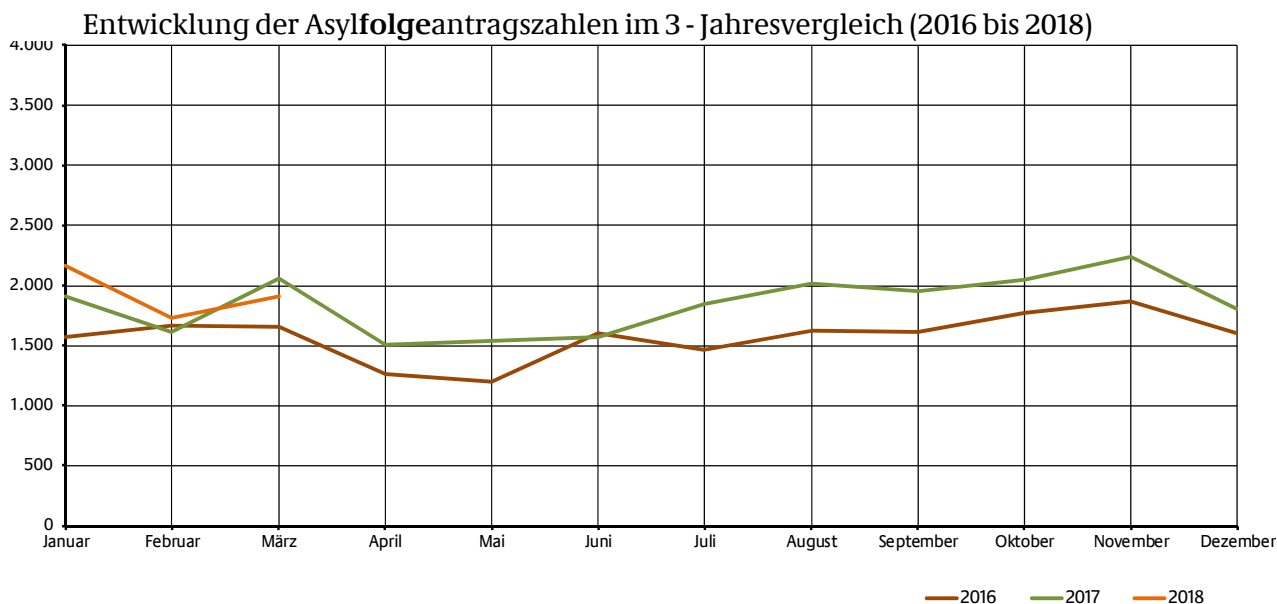
Erstanträge			
Die 10 stärksten Staatsangehörigkeiten* im Monatsvergleich	Erstanträge		Vergleich zum Vormonat
	Februar 2018	März 2018	
1 Syrien, Arabische Republik	2.206	2.039	-7,6% →
2 Irak	1.220	876	-28,2% ↓
3 Nigeria	707	914	+29,3% ↑
4 Afghanistan	732	577	-21,2% ↓
5 Iran, Islamische Republik	560	549	-2,0% →
6 Türkei	604	583	-3,5% →
7 Georgien	562	490	-12,8% ↓
8 Eritrea	289	676	+133,9% ↑
9 Somalia	374	404	+8,0% →
10 Ungeklärt	248	315	+27,0% ↑
Gesamtsumme alle StA	10.760	10.712	-0,4% →

Erstanträge			
Die 10 stärksten Staatsangehörigkeiten* im Jahresvergleich	Erstanträge		Vergleich zum Vorjahr
	Jan-Mrz 2017	Jan-Mrz 2018	
1 Syrien, Arabische Republik	11.966	9.716	-18,8% ↓
2 Irak	5.076	4.365	-14,0% ↓
3 Nigeria	1.885	2.706	+43,6% ↑
4 Afghanistan	5.613	2.476	-55,9% ↓
5 Iran, Islamische Republik	2.440	2.015	-17,4% ↓
6 Türkei	1.566	1.982	+26,6% ↑
7 Georgien	601	1.771	+194,7% ↑
8 Eritrea	3.433	1.612	-53,0% ↓
9 Somalia	1.936	1.496	-22,7% ↓
10 Ungeklärt	1.177	1.067	-9,3% →
Gesamtsumme alle StA	54.426	40.932	-24,8% ↓

↑ Zuwachs > 20%
 ↓ Rückgang > 20%
 → Zuwachs/Rückgang +/- 10%
 ↔ Zuwachs > 10% und < 20%
 ↔ Rückgang > 10% und < 20%

*Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Erstanträge im Zeitraum Januar bis März 2018.

Im März 2018 wurden **1.910 Folgeanträge** beim Bundesamt registriert. Im Vergleich zum Wert des Vormonats (1.730 Folgeanträge) ist **die Zahl der Folgeanträge um 10,4% gestiegen**. Im Vergleich zum Vorjahreswert des Monats März (2.055 Folgeanträge) ist ein Rückgang der Folgeanträge um 7,1% zu verzeichnen.



Angaben in Personen
Quelle: MARIS

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen nach den zehn stärksten Staatsangehörigkeiten* bezogen auf den Vormonat sowie auf den kumulierten Berichtszeitraum des Vorjahres.

Folgeanträge			
Die 10 stärksten Staatsangehörigkeiten* im Monatsvergleich	Folgeanträge		Vergleich zum Vormonat
	Februar 2018	März 2018	
1 Serbien	86	149	+73,3% ↑
2 Afghanistan	123	179	+45,5% ↑
3 Syrien, Arabische Republik	123	138	+12,2% ↑
4 Irak	105	135	+28,6% ↑
5 Russische Föderation	134	79	-41,0% ↓
6 Mazedonien	111	110	-0,9% →
7 Albanien	57	100	+75,4% ↑
8 Pakistan	75	104	+38,7% ↑
9 Iran, Islamische Republik	68	97	+42,6% ↑
10 Kosovo	66	77	+16,7% ↑
Gesamtsumme alle StA	1.730	1.910	+10,4% ↗

Folgeanträge			
Die 10 stärksten Staatsangehörigkeiten* im Jahresvergleich	Folgeanträge		Vergleich zum Vorjahr
	Jan-Mrz 2017	Jan-Mrz 2018	
1 Serbien	840	522	-37,9% ↓
2 Afghanistan	339	466	+37,5% ↑
3 Syrien, Arabische Republik	286	414	+44,8% ↑
4 Irak	245	355	+44,9% ↑
5 Russische Föderation	320	349	+9,1% →
6 Mazedonien	776	337	-56,6% ↓
7 Albanien	606	292	-51,8% ↓
8 Pakistan	123	292	+137,4% ↑
9 Iran, Islamische Republik	135	232	+71,9% ↑
10 Kosovo	396	213	-46,2% ↓
Gesamtsumme alle StA	5.731	5.894	+2,8% →

↑ Zuwachs > 20%
 ↓ Rückgang > 20%
 → Zuwachs/Rückgang +/- 10%
 ↔ Zuwachs > 10% und < 20%
 ↔ Rückgang > 10% und < 20%

*Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Folgeanträge im Zeitraum Januar bis März 2018.

Erst- und Folgeanträge nach Bundesländern

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Verteilung der Asylerst- und Folgeanträge auf die einzelnen Bundesländer für den Zeitraum Januar bis März 2018.

Asylanträge nach Bundesländern im Jahr 2018	ASYLANTRÄGE		
	insgesamt	davon Erst-anträge	davon Folge-anträge
Baden-Württemberg	5.018	4.473	545
Bayern	6.782	5.771	1.011
Berlin	2.565	2.124	441
Brandenburg	1.444	1.258	186
Bremen	607	559	48
Hamburg	1.301	1.128	173
Hessen	3.596	3.297	299
Mecklenburg-Vorpommern	748	648	100
Niedersachsen	4.540	3.996	544
Nordrhein-Westfalen	10.794	9.385	1.409
Rheinland-Pfalz	2.024	1.703	321
Saarland	654	629	25
Sachsen	2.150	1.882	268
Sachsen-Anhalt	1.389	1.180	209
Schleswig-Holstein	1.893	1.734	159
Thüringen	1.271	1.120	151
Unbekannt	50	45	5
Bundesgebiet gesamt	46.826	40.932	5.894

Die Verteilung der Asylbegehrenden auf die Bundesländer erfolgt unter Anwendung des sog. Königsteiner Schlüssels. Ausführliche Informationen zum Königsteiner Schlüssel für die Quotenverteilung können der aktuellen Broschüre „Bundesamt in Zahlen“ entnommen werden (www.bamf.de).

Entscheidungen über Erst- und Folgeanträge

Im Berichtsmonat März 2018 wurden Asylverfahren von **22.714 Personen** (20.020 Erst- und 2.694 Folgeanträge) vom Bundesamt entschieden. Die meisten Entscheidungen wurden dabei für Syrien (4.019), Afghanistan (2.147) und den Irak (2.124) getroffen. Im Vergleich zum Vormonat (21.301 Entscheidungen) **stieg die Zahl der Entscheidungen um 6,6 %**. Im Vergleich zum Vorjahreswert (März 2017: 80.595 Entscheidungen) hat sich die Zahl der **Entscheidungen über Asylanträge um 71,8 % verringert**. Für den Monat März lag die Gesamtschutzquote für alle Staatsangehörigkeiten bei 30,5 % (6.936 positive Entscheidungen von insgesamt 22.714).

Im bisherigen Berichtsjahr wurden insgesamt **73.222 Entscheidungen** über Asylanträge getroffen. Im vergleichbaren Vorjahreszeitraum waren es 222.395 Entscheidungen; dies bedeutet **einen Rückgang um 67,1 %**. Dabei lag die **Gesamtschutzquote** für alle Staatsangehörigkeiten **im bisherigen Berichtsjahr 2018 bei 32,3 %** (23.664 positive Entscheidungen von insgesamt 73.222). Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreswert (46,5 %) **sank die Gesamtschutzquote somit um 14,2 Prozentpunkte**.

Der Vergleich der Entscheidungszahlen unter den Top-Ten-Staatsangehörigen im bisherigen Berichtsjahr 2018 zeigt einen überproportional hohen Anteil an positiven Entscheidungen (Feststellung der Flüchtlingseigenschaft gem. Art. 16 a GG und § 3 Abs. 1 AsylG, Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG und Feststellung eines Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG) bei Eritrea (77,7%; 1.967 positive Entscheidungen von insgesamt 2.530), Syrien (77,0%; 8.858 positive Entscheidungen von insgesamt 11.503), Somalia (47,2%; 1.364 positive Entscheidungen von insgesamt 2.887) und der Türkei (42,8%; 1.148 positive Entscheidungen von insgesamt 2.682).

Im bisherigen Berichtsjahr wurde insgesamt 11.437 Personen die Rechtsstellung als Flüchtling (gem. Art. 16 a GG und § 3 Abs. 1 AsylG) zugesprochen, davon kamen 3.519 Personen aus Syrien (30,8 %), 1.131 Personen (9,9 %) aus dem Irak und 1.103 Personen aus der Türkei (9,6 %). Die meisten Personen, die subsidiären Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG erhielten, kamen aus Syrien (5.261) und Eritrea (853). Die größte Zahl von Abschiebungsverboten gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG wurde bei Antragstellern aus Afghanistan (1.630) festgestellt.

Die vom Bundesamt getroffenen Entscheidungen lassen sich wie folgt differenzieren:

ZEITRAUM	ENTSCHEIDUNGEN über Asylanträge										
	ins-gesamt	davon Rechtsstellung als Flüchtling				davon subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG		davon Feststellung eines Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5/7 AufenthG	Gesamt-schutzquote	Ab-lehnungen (unbegr. abgelehnt/ o.u. abgelehnt)	davon sonstige Verfahrenserledigungen
		darunter Anerkennungen als Asylberechtigte gem. Art. 16a GG									
		davon Familienasyl		davon Familienasyl		davon Familienschutz					
März 2018	22.714	3.375	1.645	270	27	2.405	390	1.156	6.936	8.098	7.680
		14,9%		1,2%		10,6%		5,1%	30,5%	35,7%	33,8%
Jan-Mär 2018	73.222	11.437	4.962	1.070	90	8.179	1.148	4.048	23.664	27.465	22.093
		15,6%		1,5%		11,2%		5,5%	32,3%	37,5%	30,2%
Jan-Mär 2017	222.395	48.259	6.748	859	105	41.122	1.432	14.055	103.436	81.292	37.667
		21,7%		0,4%		18,5%		6,3%	46,5%	36,6%	16,9%

Eine Differenzierung der Entscheidungen und Entscheidungsquoten für das aktuelle Berichtsjahr nach Erst- und Folgeanträgen erfolgt in den beiden nachfolgenden Tabellen.

Die 10 stärksten Staatsangehörigkeiten* im Jahr 2018	Entscheidungen insgesamt	Entscheidungen über ASYLERSTANTRÄGE													
		davon Anerkennung als Asylberechtigte (Art.16a u. Familienasyl)		davon Anerkennung als Flüchtling gem. § 3 Abs. 1 AsylG		davon Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG		davon Feststellung eines Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5/7 AufenthG		davon Ablehnungen (unbegr. abgelehnt)		davon Ablehnungen (o.u. abgelehnt)		davon sonstige Verfahrenserledigungen	
		in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent
1. Syrien, Arabische Republik	10.924	277	2,5	3.055	28,0	5.216	47,7	57	0,5	14	0,1	17	0,2	2.288	20,9
2. Irak	5.904	13	0,2	1.103	18,7	411	7,0	490	8,3	2.270	38,4	69	1,2	1.548	26,2
3. Nigeria	4.006	22	0,5	339	8,5	51	1,3	406	10,1	1.570	39,2	160	4,0	1.458	36,4
4. Afghanistan	6.863	9	0,1	873	12,7	311	4,5	1.484	21,6	3.028	44,1	36	0,5	1.122	16,3
5. Iran, Islamische Republik	3.173	74	2,3	742	23,4	59	1,9	22	0,7	1.354	42,7	20	0,6	902	28,4
6. Türkei	2.540	227	8,9	873	34,4	20	0,8	21	0,8	1.005	39,6	93	3,7	301	11,9
7. Georgien	2.243	2	0,1	5	0,2	8	0,4	19	0,8	1.031	46,0	944	42,1	234	10,4
8. Eritrea	2.400	174	7,3	852	35,5	842	35,1	48	2,0	59	2,5	7	0,3	418	17,4
9. Somalia	2.531	10	0,4	610	24,1	451	17,8	187	7,4	441	17,4	18	0,7	814	32,2
10. Ungeklärt	1.533	21	1,4	288	18,8	138	9,0	49	3,2	322	21,0	376	24,5	339	22,1
Summe 1 bis 10	42.117	829	2,0	8.740	20,8	7.507	17,8	2.783	6,6	11.094	26,3	1.740	4,1	9.424	22,4
Summe gesamt	64.592	1.066	1,7	9.909	15,3	8.051	12,5	3.550	5,5	19.984	30,9	6.294	9,7	15.738	24,4

* Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Erstanträge im Zeitraum Januar bis März 2018.

Die 10 stärksten Staatsangehörigkeiten* im Jahr 2018	Entscheidungen insgesamt	Entscheidungen über ASYLFOLGEANTRÄGE															
		davon Anerkennung als Asylberechtigte (Art.16a u. Familienasyl)		davon Anerkennungen als Flüchtling gem. § 3 Abs. 1 AsylG		davon Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG		davon Feststellung eines Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5/7 AufenthG		davon Ablehnungen (unbegr. abgelehnt)		davon Ablehnungen (o.u. abgelehnt)		davon kein weiteres Verfahren		davon sonstige Verfahrenserledigungen	
		in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent
1. Serbien	600	0	0,0	0	0,0	0	0,0	2	0,3	6	1,0	75	12,5	462	77,0	55	9,2
2. Afghanistan	865	0	0,0	76	8,8	16	1,8	146	16,9	95	11,0	1	0,1	306	35,4	225	26,0
3. Syrien, Arabische Republik	579	0	0,0	187	32,3	45	7,8	21	3,6	6	1,0	1	0,2	218	37,7	101	17,4
4. Irak	601	0	0,0	15	2,5	5	0,8	45	7,5	81	13,5	7	1,2	266	44,3	182	30,3
5. Russische Föderation	608	1	0,2	18	3,0	17	2,8	25	4,1	99	16,3	0	0,0	152	25,0	296	48,7
6. Mazedonien	425	0	0,0	0	0,0	3	0,7	4	0,9	5	1,2	57	13,4	323	76,0	33	7,8
7. Albanien	379	0	0,0	0	0,0	4	1,1	5	1,3	7	1,8	31	8,2	299	78,9	33	8,7
7. Pakistan	375	0	0,0	4	1,1	0	0,0	2	0,5	70	18,7	6	1,6	188	50,1	105	28,0
9. Iran, Islamische Republik	287	1	0,3	28	9,8	3	1,0	14	4,9	71	24,7	1	0,3	119	41,5	50	17,4
10. Kosovo	212	0	0,0	0	0,0	0	0,0	1	0,5	2	0,9	24	11,3	168	79,2	17	8,0
Summe 1 bis 10	4.931	2	0,0	328	6,7	93	1,9	265	5,4	442	9,0	203	4,1	2.501	50,7	1.097	22,2
Summe gesamt	8.630	4	0,0	458	5,3	128	1,5	498	5,8	837	9,7	350	4,1	4.086	47,3	2.269	26,3

* Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Folgeanträge im Zeitraum Januar bis März 2018.

Anhängige Verfahren

Am 31. März 2018 waren Asylverfahren von **51.968 Personen** noch nicht vom Bundesamt entschieden. Beim Vergleich mit dem Vormonatswert (55.279 anhängige Verfahren) zeigt sich ein Rückgang der anhängigen Asylverfahren um **6,0 % (-3.311 anhängige Verfahren)**.

Die Zahl der **anhängigen Erstverfahren (47.607 Personen)** ist im März 2018 im Vergleich zum Vormonat (Stand 28.02.2018: 50.792 Personen) um 6,3 % gesunken (-3.185 Verfahren). Bei allen anhängigen Erstverfahren ragen die Staatsangehörigen aus Syrien (11.986 Personen), Irak (5.315) und Afghanistan (3.854 Personen) heraus.

Die Zahl der **anhängigen Folgeverfahren** sank um 2,8 % (-126 Verfahren) von 4.487 Personen im Februar 2018 auf **4.361 Personen** im aktuellen Berichtsmonat. Hier sind Afghanistan (422), der Irak (382) und die Russische Föderation (293) auffällig.

Dublin-Verfahren

Im März 2018 wurden **3.469** Entscheidungen im Dublin-Verfahren gezählt, dies entspricht 15,3 % aller Entscheidungen über Asylanträge des Berichtsmonats. Für das bisherige Berichtsjahr 2018 beläuft sich die Zahl der Entscheidungen im Dublin-Verfahren auf **10.973**; somit sind 15,0 % aller Entscheidungen über Asylanträge dem Dublin-Verfahren zuzuordnen. Von allen insgesamt anhängigen Verfahren beim Bundesamt entfallen **5.443 anhängige Verfahren** auf den Dublin-Bereich (5.193 anhängige Erstverfahren, 250 anhängige Folgeverfahren); dies entspricht 10,5 % aller gesamt anhängigen Verfahren beim Bundesamt.

Widerrufsstatistik

Im März 2018 sind insgesamt **13.269 Entscheidungen** über Widerrufsprüfverfahren getroffen worden. Im Vormonat Februar waren es 3.213 Entscheidungen. Im Vorjahresmonat wurden 352 Entscheidungen gezählt.

Im bisherigen Berichtsjahr 2018 wurden insgesamt **17.245 Entscheidungen** über Widerrufsprüfverfahren getroffen. Gegenüber dem Vorjahr (656 Entscheidungen) hat sich die Zahl der Entscheidungen vervielfacht. Die meisten Entscheidungen im Berichtsjahr betrafen die Staatsangehörigen aus Syrien (10.732 Entscheidungen) und dem Irak (2.364 Entscheidungen).

Die nachfolgende Tabelle gibt näheren Aufschluss über die aktuellen Zahlen aus der Widerrufsstatistik:

ZEITRAUM	ANGELEGTE WIDERRUFS- PRÜFVERFAHREN	ENTSCHEIDUNGEN						ANHÄNGIGE WIDERRUFS- PRÜFVERFAHREN
		ins- gesamt	davon Widerruf/Rücknahme Art. 16 a GG	davon Widerruf/Rücknahme Flüchtlings- eigenschaft	davon Widerruf/Rücknahme subsidiärer Schutz	davon Widerruf/Rücknahme Abschiebungs- verbot	davon kein Widerruf/ keine Rücknahme	
März 2018	8.362	13.269	2	23	8	23	13.213	144.843
Jan-Mär 2018	85.757	17.245	2	64	27	30	17.122	144.843
Jan-Mär 2017	1.481	656	12	56	7	30	551	2.741

Ende März waren **144.843** Widerrufsprüfverfahren anhängig.

Wiederaufnahmeverfahren

Im Berichtsmonat März 2018 wurden **200 Wiederaufnahmeverfahren** entschieden; im Vormonat waren es 165 Entscheidungen. Im Vergleich zum Berichtsmonat des Vorjahres (194 Entscheidungen) ist die Zahl der Wiederaufnahmeverfahren leicht um 3,1 % gestiegen.

Im bisherigen Berichtsjahr 2018 wurden **497 Wiederaufnahmeverfahren** entschieden. Dabei lag der Schwerpunkt bei den Staatsangehörigkeiten Serbien (67 Entscheidungen) und Albanien (47 Entscheidungen). Im Vergleich zum Vorjahr (558 Entscheidungen) ist die Zahl dieser Verfahren **um 10,9 % gesunken**.

ZEITRAUM	EINGELEITETE WIEDERAUFNAHME- VERFAHREN	ENTSCHEIDUNGEN über Wiederaufnahmeverfahren							ANHÄNGIGE WIEDERAUFNAHME- VERFAHREN
		ins- gesamt	ins- gesamt		davon kein subsidiärer Schutz / Abschiebungs- verbot	davon kein subsidiärer Schutz / Abschiebungs- verbot	davon kein Wieder- aufnahme- verfahren durchzuführen	davon sonstige Einstellung	
			davon subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG	davon Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5/7					
März 2018	98	200	23	-	23	51	126	-	1.421
Jan-Mär 2018	438	497	62	-	62	122	312	1	1.421
Jan-Mär 2017	361	558	69	-	69	73	411	5	1.552

Am 31. März 2018 waren **1.421** Wiederaufnahmeverfahren beim Bundesamt anhängig.

Anhörungen im Asylverfahren

Im Monat März 2018 wurden **10.414** Personen beim Bundesamt angehört. Gegenüber dem Vormonat (9.494 Anhörungen) stieg die Zahl der Anhörungen um 9,7%. Im Vergleich zum Monatswert des Vorjahres (35.233 Anhörungen) liegt ein Rückgang um 70,4% vor.

In bisherigen Berichtsjahr 2018 wurden insgesamt **31.645** Personen beim Bundesamt angehört. Damit ist die Zahl der Anhörungen gegenüber dem Vorjahr (97.917 Anhörungen) **um 67,7% gesunken**. Von den im Berichtsjahr 2018 angehörten Personen entfielen allein 88,2% (27.923 Anhörungen) auf Erstantragsverfahren.

Summe der Entscheidungen des Bundesamtes

Im bisherigen Berichtsjahr 2018 wurden **90.964 Bundesamtsentscheidungen** (Summe der Entscheidungen über Erstanträge, Folgeanträge, Widerrufsprüfverfahren und Wiederaufnahmeverfahren) gezählt. Dabei sind 71,0% der Bundesamtsentscheidungen (64.592 Entscheidungen) Entscheidungen über Asylverfahren. Im Vergleich zum Vorjahr (223.609 Entscheidungen) ist die Zahl der Bundesamtsentscheidungen **um 59,3% gesunken**.

ZEITRAUM	ENTSCHEIDUNGEN				
	insgesamt	über Erstanträge	über Folgeanträge	über Widerrufsprüfverfahren	über Wiederaufnahmeverfahren
März 2018	36.183	20.020	2.694	13.269	200
Jan- Mär 2018	90.964	64.592	8.630	17.245	497
Jan-Mär 2017	223.609	212.504	9.891	656	558

Asylanträge in Europa

Eurostat erstellt gemäß Artikel 4 der *Verordnung (EG) Nr. 862/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz* die Asylstatistiken der Europäischen Union. Die Zahlen zu Asylanträgen (Erst- und Folgeanträge) werden in folgender Tabelle durch Angaben der IGC (Intergovernmental Consultations on Migration, Asylum and Refugees) und nationaler Behörden ergänzt.

Asylbewerberzugänge (Erst- und Folgeverfahren) im internationalen Vergleich 2017 und 2018

Staaten	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahres- summe 2017	Jan	Feb	Mrz
Europa - EU																
Belgien ^{2) 3)}	1.460	1.415	1.620	1.425	1.435	1.395	1.530	1.595	1.660	1.775	1.600	1.455	18.370	1.893	1.757	
Bulgarien ³⁾	420	385	530	225	270	250	235	315	375	325	185	180	3.695	140		
Dänemark ^{2) 3)}	230	215	250	245	290	310	310	305	315	285	270	215	3.235	265		
Deutschland ⁴⁾	20.945	19.290	22.165	16.285	17.865	16.690	18.200	20.560	18.370	18.150	19.835	14.280	222.625	15.070	12.480	12.622
Estland ³⁾	25	20	20	30	20	20	10	15	10	15	5	5	190			
Finland ^{2) 3)}	265	380	475	445	480	465	520	495	355	380	400	355	5.020	395		
Frankreich ^{2) 3)}	7.680	7.640	8.865	7.920	8.025	7.540	8.325	8.115	7.525	8.735	9.260	9.700	99.330	9.040		
Griechenland ^{2) 3)}	6.340	5.635	4.880	2.705	4.075	4.200	4.115	5.040	5.900	6.410	5.390	3.970	58.660			
Irland ^{2) 3)}	165	225	215	170	295	215	180	220	335	315	295	310	2.930			
Italien ³⁾	11.715	12.020	13.700	9.560	12.120	13.020	12.275	10.255	10.585	9.900	8.495	5.220	128.855	6.825		
Kroatien ³⁾	45	65	60	70	95	70	115	110	70	100	125	50	975	55		
Lettland ³⁾	60	45	55	50	20	35	15	20	20	15	15	5	355			
Litauen ³⁾	15	15	30	70	45	60	85	35	25	45	35	35	495	20		
Luxemburg ³⁾	240	245	235	195	210	145	170	195	205	195	160	250	2.435			
Malta ³⁾	135	150	175	120	175	160	185	140	145	185	150	110	1.840	150		
Niederlande ^{2) 3)}	1.550	1.420	1.540	1.320	1.440	1.510	1.735	1.610	1.585	1.500	1.480	1.520	18.210	1.775	1.470	
Österreich ^{2) 3)}	2.260	2.125	2.195	1.950	2.145	1.995	2.195	2.510	2.015	2.115	1.645	1.585	24.735	1.480		
Polen ³⁾	555	570	540	425	435	450	400	430	355	285	340	270	5.055	420	274	
Portugal ³⁾	225	220	210	165	185	120	80	75	160	125	115	75	1.750			
Rumänien ³⁾	95	135	415	655	405	290	425	755	695	485	310	155	4.815			
Schweden ^{2) 3)}	1.990	1.765	1.940	1.580	1.780	2.385	2.420	2.945	2.775	2.560	2.265	1.965	26.370	2.170	1.670	
Slowakei ³⁾	25	20	15	5	10	20	5	10	10	25	10	20	165	30		
Slowenien ³⁾	35	30	130	60	190	155	120	145	155	165	130	155	1.475	170	225	
Spanien ^{2) 3)}	2.125	2.325	2.415	1.980	2.780	2.430	2.760	3.260	2.890	2.880	3.035	2.240	31.125	3.155	2.910	
Tschechische Republik ³⁾	130	105	120	95	140	120	140	120	110	145	115	105	1.450			
Ungarn ³⁾	535	435	320	205	245	235	240	275	235	235	230	210	3.395	180		
Vereinigtes Königreich ^{2) 3)}	2.845	2.515	3.185	2.235	2.845	2.765	2.735	2.750	2.880	3.115	3.160	2.815	33.850	2.965		
Zypern ³⁾	260	360	515	230	255	275	455	285	645	395	555	370	4.600			
Gesamt	62.370	59.755	66.810	50.425	58.275	57.335	59.980	62.585	60.390	60.845	59.625	47.620	706.020			
Sonstige Staaten																
Island ³⁾	65	70	85	60	80	130	125	155	105	80	65	60	1.085	50		
Liechtenstein ³⁾	25	25	15	10	10	15	10	10	-	10	15	10	150			
Norwegen ^{2) 3)}	480	320	415	360	420	375	265	240	185	185	145	165	3.560	160	280	
Schweiz ^{2) 3)}	1.590	1.505	1.635	1.305	1.450	1.635	1.690	1.690	1.410	1.525	1.440	1.200	18.085	1.430	1.339	
Australien ²⁾	2.405	2.677	3.487	2.470	3.409	2.877	2.953	3.195	4.171	2.330	2.296	1.867	34.137			
Kanada ²⁾	2.653	2.950	3.477	3.105	3.162	3.311	5.203	8.788	4.772	4.781	4.212	4.055	50.469	3.915		
Neuseeland ²⁾	50	32	44	24	38	27	33	46	33	44	33	45	449	24		
Vereinigte Staaten ^{1) 2)}	12.564	11.784	16.541	10.703	13.452	11.410	10.098	11.882	8.816	10.672	11.730	10.342	139.994	12.279		

¹⁾ Hauptantragsteller

Quelle: ²⁾ IGC ³⁾ Eurostat ⁴⁾ nat. Beh.
Stand Eurostat: 30.03.2018
Stand IGC: 03.04.2018